

Produktname: FCGR3A Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM85932**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000

tnis

Molekulargewicht 29.1kDa

Antigen-Informationen

Genname	FCGR3A Low affinity immunoglobulin gamma Fc region receptor III-A, CD16a antigen, Fc-gamma
Alternative Namen	RIII-alpha, Fc-gamma RIII, Fc-gamma RIIIa, FcRIII, FcRIIIa, FcR-10, IgG Fc receptor III-2, CD16a, FCGR3A, CD16A, FCG3, FCGR3, IGFR3
Gen-ID	2214.0
SwissProt ID	P08637
Immunogen	Dieser FCGR3A-Antikörper wird aus Mäusen gewonnen, die mit einem KLH-konjugierten synthetischen Peptid zwischen 60 und 88 Aminosäuren des humanen FCGR3A immunisiert wurden.

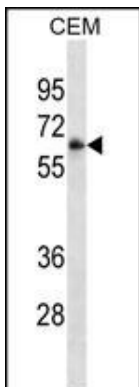
Hintergrund

Dieses Gen kodiert einen Rezeptor für den Fc-Teil von Immunglobulin G und ist an der Entfernung von Antigen-Antikörper-Komplexen aus dem Blutkreislauf sowie an anderen antikörperabhängigen Immunantworten beteiligt. Dieses Gen (FCGR3A) weist eine hohe Ähnlichkeit zu einem benachbarten Gen (FCGR3B) auf Chromosom 1 auf. Der von diesem Gen kodierte Rezeptor wird auf natürlichen Killerzellen (NK-Zellen) als integrales Membranglykoprotein exprimiert, das über ein Transmembranpeptid verankert ist. FCGR3B hingegen wird auf polymorphkernigen neutrophilen Granulozyten (PMN) exprimiert, wo der Rezeptor über eine Phosphatidylinositol-(PI)-Bindung verankert ist. Mutationen in diesem Gen wurden mit einer erhöhten Anfälligkeit für rezidivierende Virusinfektionen, systemischen Lupus erythematodes und alloimmunogene Neutropenie in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit FCGR3A-Antikörpern in Lysaten der CEM-Zelllinie (35 µg/Spur). Dies zeigt, dass der FCGR3A-Antikörper das FCGR3A-Protein detektiert hat (Pfeil).